

S

SARGANSERLAND

FLUMS

FG-Spielnachmittag

Flums.– Am Montag, 9. September, lädt die Frauengemeinschaft um 14.30 Uhr ihre Mitglieder zu einem Spielnachmittag mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Alterszentrums Flums ein. Spiele sind vorhanden. Für Infos und Anmeldungen kann man sich bis heute Donnerstag, 5. September, bei Monika Bertsch melden unter frauengemeinschaft.flums@bluewin.ch oder 079 725 24 29.

VILTERS-WANGS

Mütter-/Väterberatung

Wangs.– Am Montag, 9. September, findet die Mütter- und Väterberatung von 9 bis 11 Uhr ohne Anmeldung an der Winkelstrasse 1 statt (Eingang und Parkplatz befinden sich an der Hinterdorfstrasse).

Alpabfahrt Vermii

Wangs.– Übermorgen Samstag, 7. September, kehren die Kühe von der Alp Vermii zwischen 11 und 12 Uhr ins Tal zurück. Die Alpabfahrtsroute führt über die Fontanixerstrasse, Schiggstrasse, Neuwangserstrasse, Dorfstrasse, Schiggstrasse, Vilterserstrasse zum Viehschauplatz Tiefletzi in Wangs. Ab 12 Uhr findet auf dem Platz eine Abfahrtschilbi mit Speis und Trank statt.

PFÄFERS

Platzkonzert MG Pfäfers

Pfäfers.– Übermorgen Samstag, 7. September, findet anlässlich des Taminaler Velorennens ein Platzkonzert der Musikgesellschaft Pfäfers statt. Beginn ist um ungefähr 18.30 Uhr. Der SC Sardona betreibt eine Festwirtschaft. Auch fürs Velorennen kann man sich noch anmelden. Weitere Infos unter www.scsardona.ch.

Alpabfahrt Findels

Pfäfers.– Die Alpabfahrt der Alp Findels findet übermorgen Samstag, 7. September, statt. Abmarsch ab Mapragg ist um 10.45 Uhr, die Route führt über Vasön-Valens nach Pfäfers. Die Ankunft beim Pfäferser Feuerwehrdepot ist ungefähr um 12.30 Uhr. Das Alpteam freut sich über viele Zuschauerinnen und Zuschauer.

WALENSTADT

Naturtag

Walenstadt.– Übermorgen Samstag, 7. September, findet der Naturtag der Gemeinde Walenstadt statt. Gemeinsam werden die Teilnehmenden im Gebiet Grossriet und Grosssand verschiedene Arbeiten verrichten. Nach Abschluss der Aufgaben sind alle zu einem Imbiss am Seekiosk Neptun eingeladen. Treffpunkt ist um 8 Uhr beim Werkhof in Walenstadt. Anmeldungen werden bis heute Donnerstag,

5. September, um 12 Uhr unter roland.stutz@walenstadt.ch entgegengenommen.

Gottesdienst mit Gesang

Walenstadt.– Am Sonntag, 8. September, singt der Kirchenmusiker Peter Rupp um 10.30 Uhr in der Eucharistiefeier in der katholischen Kirche in Walenstadt. Er wird von Patrick Heinz an der Orgel begleitet.

Alpabfahrt Schwaldis

Walenstadt.– Die Alpabfahrt der Alp Schwaldis findet übermorgen Samstag, 7. September, statt. Die Älplerinnen treffen mit ihren geschmückten Tieren um etwa 12.30 Uhr im Städtli ein.

Mütter-/Väterberatung

Walenstadt.– Morgen Freitag, 6. September, findet die Mütter- und Väterberatung ohne Anmeldung von 9.30 bis 11.30 Uhr im Mehrzweckraum der Exi-Halle an der Waffenplatzstrasse statt.

Planung Adventsfenster

Walenstadt.– Die Frauengemeinschaft Unteres Sarganserland plant wieder die Adventsfenster-Aktion in Walenstadt. Es werden Fenster, Hauseingänge oder Ähnliches dekoriert und jeden Abend im Advent wird ein neues Adventsfenster beleuchtet. Wer gerne ein solches Fenster gestalten oder weitere Infos dazu haben möchte, kann sich gerne bei Sabina Stürzinger melden unter 079 476 28 69. Sie nimmt ab sofort Anmeldungen entgegen. Die Adventsfenster werden ab dem Öffnungstag jeden Abend von 17 bis 21.30 Uhr beleuchtet (bis und mit 31. Dezember). Es besteht die Möglichkeit, am Eröffnungsabend einen Umtrunk anzubieten.

SARGANSERLAND

Was ist «Recovery»?

Sarganserland.– In der Psychiatrie St. Gallen in Sargans findet ab Dienstag, 10. September, für alle Interessierten ein Kurs zum Thema «Recovery» statt. Was bedeutet «Recovery» und wie kann es gelingen, mit einer psychischen Erkrankung gut umgehen zu lernen? Interessierte können sich bis morgen Freitag, 6. September, unter www.recovery-college.ch anmelden.

Die Rubrik Gemeinden ist für nicht kommerzielle Veranstaltungshinweise reserviert. Vereine etc. haben auf dieser Seite die Gelegenheit, kostenlos auf ihre Anlässe aufmerksam zu machen. Terminwünsche nimmt die Redaktion gerne entgegen, sie kann allerdings keine Publikation in einer bestimmten Ausgabe garantieren (das gilt insbesondere für die Grossauflage vom Dienstag). Findet eine Einsendung am gewünschten Datum keinen Platz, erlauben wir uns, die Publikation um einen Tag zu verschieben.

Von Frauen für Frauen: «Das Netzwerk wächst»

Mit einem internen Austausch zwischen Kandidatinnen der Gemeindewahlen und interessierten Mitgliedern hat das Politische Frauennetzwerk Sarganserland PFS den Reigen der Veranstaltungen zu den Wahlen 2023/24 angereichert.

Alle Kandidatinnen der Gemeindewahlen im Sarganserland seien angeschrieben und eingeladen worden, sich untereinander und mit interessierten Mitgliedern über ihre Motivation zur Kandidatur, ihre Ziele, aber auch ihre Befürchtungen auszutauschen, sich in geschütztem Rahmen auszuprobieren und offene Fragen zu klären, schreibt das PFS in einer Mitteilung. Die Resonanz: «Zwei Drittel der angeschriebenen Frauen gaben eine Rückmeldung, 17 der 41 Kandidatinnen nutzten die Gelegenheit und kamen ins Restaurant Promenade in Walenstadt.»

«Als politische Kraft etabliert»

Zu Beginn begrüsste die PFS-Präsidentin Esther Probst die Gäste. Sie gab einen kurzen Überblick über die Tätigkeit des Frauennetzwerks in den Wahlen 2023/24. Angefangen mit den vier Ständeratskandidatinnen für die Ersatzwahl von Paul Rechsteiner, über die zwei öffentlichen Veranstaltungen zu den National- und Kantonsratswahlen bis zum aktuellen Treffen zu den Gemeindewahlen. Sie sei erfreut, so Probst, dass sich das PFS als politische Kraft neben den Parteien etabliert habe und das Frauennetzwerk stetig wachse. Schliesslich bedankte sich die Präsidentin bei den Kandidatinnen dafür, «dass sie sich auf diese Wahlen einlassen und damit dazu beitragen, dass die grosse Chance gegeben ist, dem Ziel der paritätischen Vertretung der Geschlechter in allen Gremien wieder einen Schritt näher zu kommen».

Eine kurze Umfrage durch Maria Simmen, die versierte Moderatorin des Abends, zeigte, dass es unter den Kandidatinnen absolute Neulinge, aber auch erfahrene Politikerinnen gibt.

Einige Frauen nutzten die Gelegenheit, sich in einem minütigen Statement zu präsentieren. «In diesem ge-



Sich austauschen und ausprobieren: Das Frauennetzwerk bietet den Kandidatinnen eine Plattform. Pressebild

Eine kurze Umfrage zeigte, dass es unter den Kandidatinnen absolute Neulinge, aber auch erfahrene Politikerinnen gibt.

schützten Rahmen fiel es leichter, auch kritische Feedbacks entgegenzunehmen und gemeinsam zu überlegen, wie Frau es hätte besser oder einfach anders machen können», heisst es in der Mitteilung des PFS.

Erfahrungen aus Beruf und Familie einfließen lassen

In einer weiteren Runde erzählten die Kandidatinnen von ihren Beweggründen, die sie zur Teilnahme an der Wahl

bewogen haben. Oft wurde erwähnt, dass es wichtig sei, sich für die Gemeinde, in der man lebe, einzusetzen und mitzugestalten.

Manche finden erst jetzt, da die Kinder grösser sind, die Zeit, sich zu engagieren. Wieder andere sehen die bisherige Arbeit der Räte kritisch und möchten es selber besser machen. Dabei erklärten alle Frauen, dass sie ihre bisherigen Erfahrungen sowohl im Beruf oder anderen Engagements als auch in der Familie in die Räte einfließen lassen möchten.

In der anschliessenden Fragerunde konnten dann noch das eine oder das andere geklärt, Erfahrungen ausgetauscht und sich gegenseitig Mut zugesprochen werden. «Beim Apéro richte mit intensiven Gesprächen in lockerer Stimmung wurde dann weiter am Netzwerk geknüpft – von Frauen für Frauen», so die Mitteilung abschliessend. (pd)

Kirchenklang: Barock trifft Tango



Der Verein Kirchenklang Bad Ragaz lädt herzlich zu einem festlichen Konzert mit Orgel und Trompete ein. Unter dem Titel «Le jardin suspendu» präsentieren Joan Retzke und Ulrich Weissert am Sonntag, 8. September, um 17 Uhr in der katholischen Kirche Bad Ragaz ein abwechslungsreiches Programm. Barocke Kompositionen von Bach und Neruda treffen dabei auf Tangos von Piazzolla. Speziell im Gedenken an Dr. Johann Jakob werden sie zwei Bearbeitungen seines Lieblingschorals «Wie schön leuchtet der Morgenstern» erklingen lassen. Der Eintritt zum Konzert ist frei (Kollekte). Text und Bild Pressedienst

IMPRESSUM

Sarganserländer

Unabhängige Zeitung für das Sarganserland

152. Jahrgang, verbreitete Normalauflage: 8'213 Exemplare, 20'000 Leser, Grossauflage: 22'493 Exemplare, WEMF-beglaubigt. Erscheint Montag bis Freitag

Online / E-Paper
www.sarganserlaender.ch

Verlag
SL Druck + Medien AG, Zeughausstrasse 50, 8887 Mels, Postfach 34, Telefon 081 725 32 32, mail@sarganserlaender.ch
Geschäftsführung: Thomas Ambühl

Redaktion
Zeughausstrasse 50, 8887 Mels, Postfach 34, Telefon 081 725 32 00, redaktion@sarganserlaender.ch
Reto Vincenz (rv), Buchs (Chefredaktor), Hans Bärtsch (hb), Mels (Stellvertreter), Silja Lippuner (sil), Murg, Michael Kohler (mik), Mels, Patricia Hobi (pat), Walenstadt, Reto Voneschen (rvo), Sargans (Sport), Nadine Bantli (nb), Sargans, Gianluca Volpe (giv), Sevelen, Susan Rupp (sr), Bad Ragaz

Agenturen
Schweiz.Despeschenagentur (sda)

Abonnementspreise
Telefon 081 725 32 32, abonnemente@sarganserlaender.ch; Durch die Post zugestellt: Fr. 342.– (12 Monate), Fr. 194.– (6 Monate), Fr. 115.– (3 Monate) inkl. 2.6% MWSt. E-Paper: Fr. 249.– (12 Monate), Ausland auf Anfrage

Inserate
Mediaservice, SL Druck + Medien AG, Zeughausstrasse 50, 8887 Mels, Telefon 081 725 32 65, mediaservice@sarganserlaender.ch
Leitung: Reto Raguth

Inseratekombinationen
RegioPool, Regio-Trio, Pressekombi 27, Südostschweiz

Die Südostschweiz
Der «Sarganserländer» ist Teil des Zeitungsverbundes «Südostschweiz», der unabhängigen Tageszeitung mit Regionalausgaben in den Kantonen Graubünden, Glarus, St. Gallen und Schwyz. Verbreitete Gesamtauflage: 76'504 Exemplare. Die in dieser Zeitung publizierten Texte und Inserate dürfen von Dritten weder ganz noch teilweise kopiert, bearbeitet oder sonstwie verwertet werden. Ausgeschlossen ist insbesondere auch eine Einspeisung in Online-Dienste, unabhängig davon, ob die Texte und Inserate zu diesem Zweck bearbeitet werden oder nicht. Jeder Verstoß gegen dieses Verbot wird vom Verlag rechtlich verfolgt. Für unverlangt eingesandte Texte und Bilder wird keine Haftung übernommen.